

Mittwoch, 5. Oktober 2022 Göttingen

## Respekt zwar, aber zu spät

Von Michael Brakemeier



Das nötigte selbst einigen Sympathisanten der JVA-Besetzer Respekt ab: Oberbürgermeisterin Petra Broistedt (SPD) hat am Dienstag persönlich und vor Ort den Kontakt zu Besetzern und Vertretern der Initiative Soziales Zentrum gesucht. Das ist nicht selbstverständlich, nicht alle ihrer Vorgänger wären diesen Schritt gegangen. Nach dem Kommunikationsdesaster vor der Sommerpause war dieser Schritt aber auch dringend geboten, um zu kitten, was vielleicht noch zu kitten ist.

Erst preschte Broistedt – noch bevor überhaupt ein politischer Beschluss gefasst war – im Juli mit der Mitteilung vor, nur noch mit der Trafo Hub GmbH über die JVA weiterverhandeln zu wollen. Dann kam der vom Haushaltsbündnis aus CDU, SPD und FDP sowie der Verwaltung präsentierte Vorschlag, die Initiative „Soziales Zentrum“ könne doch in das stark sanierungsbedürftige Gebäude der Heilsarmee ziehen, die Heilsarmee bekomme ein Ersatzquartier – ohne je mit den betroffenen Einrichtungen gesprochen zu haben.

Das Problem mit Broistedts nun signalisierter Gesprächsbereitschaft: Sie kommt zu spät. Die hätte es bedurft, bevor der Verwal-

tungsausschuss Nägel mit Köpfen gemacht und Broistedt ermächtigt hat, einzig mit der Trafo Hub GmbH über einen Verkauf der JVA zu verhandeln. Eine Sprecherin des Gesundheitszentrums etwa wirft Broistedt vor, sich nie die Mühe gemacht zu haben, sich mit den Initiatorinnen und Initiatoren an einen Tisch zu setzen, um über deren Konzept zu sprechen.

Dass Broistedt nun das Gespräch mit den weiterhin gesprächsbereiten Vertretern des Sozialen Zentrums sucht, ist gut. Nur: Die Besetzer der JVA werden sich davon vermutlich nicht beeindrucken lassen. Ihnen geht es um Grundsätzlicheres, bei dem die JVA nur Stein des Anstoßes ist. Wenn die Sozialdemokratin Broistedt klug ist, vermag sie, zwischen Besetzern und Initiative zu trennen. Denn wenig klug erscheint es, die Gespräche mit dem Sozialen Zentrum zu kappen – wie es die CDU am Dienstag angedeutet hat.